

## Satzung der Gemeinde Steinach über

die planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Bildstöckle“ in der Fassung der 2. Änderung

Der Gemeinderat der Gemeinde Steinach hat am 11.05.2009 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Bildstöckle“ in der Fassung der 2. Änderung mit den planungsrechtlichen Festsetzungen und den örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB als Satzung beschlossen:

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58)
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.08.1995 (GBl. S. 617), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.12.2004 (GBl. S. 895)
- Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, berichtigt S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.02.2006 (GBl. S. 20)

### § 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich für

- a) die planungsrechtlichen Festsetzungen nach § 9 Abs. 1 BauGB
- b) die örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO

ergibt sich aus dem gemeinsamen zeichnerischen Teil des Bebauungsplans „Bildstöckle“ in der Fassung vom 21.04.1984. Sie gelten für den gesamten Geltungsbereich.

## **§ 2 Bestandteile**

1. Die planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplans in der Fassung der 2. Änderung bestehen aus:

a) Schriftliche Festsetzungen bauplanungsrechtlicher Teil in der Fassung der 2. Änderung,  
in der Fassung vom 11.05.2009

2. Die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus:

a) Schriftliche Bestimmungen bauordnungsrechtlicher Teil in der Fassung der 2. Änderung

3. Beigefügt sind:

a) Gemeinsame Begründung zum Bebauungsplan in der Fassung der 2. Änderung,  
in der Fassung vom 11.05.2009

b) Übersichtskarte, Maßstab 1:25.000,  
in der Fassung vom 11.05.2009

## **§ 3 Ordnungswidrigkeiten**

Ordnungswidrig handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO erlassenen örtlichen Bauvorschriften der Satzung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 LBO mit einer Geldbuße bis 50.000 € geahndet werden.

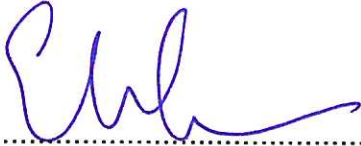
## **§ 4 In-Kraft-Treten**

Der Bebauungsplan „Bildstöckle“ in der Fassung der 2. Änderung mit planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB tritt mit seiner ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

## § 5 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Festsetzungen in diesem Bebauungsplan in der Fassung der 2. Änderung unwirksam sein, wird dadurch die Gültigkeit der anderen Festsetzungen nicht berührt.

Steinach, den 12. MAI 2009

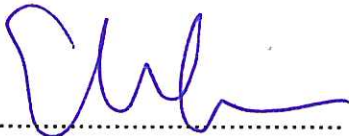


Frank Edelmann, Bürgermeister

## Vermerk über die Rechtskraft des Bebauungsplans „Bildstöckle“ in der Fassung der 2. Änderung im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB

Der Bebauungsplan „Bildstöckle“ in der Fassung der 2. Änderung mit planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB ist durch ortsübliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses am 14. AUGUST 2009 in Kraft getreten (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Steinach, den 14. AUGUST 2009



Frank Edelmann, Bürgermeister